

Hochschulinterne Stellenausschreibung

An der Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Physikalische Chemie, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 176/2021

im Rahmen eines Drittmittelprojektes befristet zu besetzen.

Vergütung:	Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang:	0,5 VZA (mit Option auf Aufstockung)
Befristung:	bis 31.01.2022

Die Arbeitsgruppe von Prof. Mertens arbeitet vorwiegend auf Gebieten der chemischen Energiespeicherung, insbesondere der Wasserstoffspeicherung und der CO₂-Konversion. Im Rahmen eines Projektes zur katalytischen CO₂-Konversion zu Kraftstoffen suchen wir eine/n Mitarbeiter/in.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Forschungsarbeiten im Rahmen des Forschungsprojekts AmiMet, gefördert durch die Sächsische Aufbaubank
- Durchführung von chemischen Synthesen und von lewisbasenunterstützten Reduktionsreaktionen
- Durchführung von Messungen zur Stoffcharakterisierung (GC, MS, NMR, FTIR, Gasabsorption)
- Abfassung von Berichten und Publikationen

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement

Wir erwarten von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss im Fachbereich Chemie oder Angewandter Naturwissenschaft (eine Vertiefung in der Physikalischen Chemie ist von Vorteil) oder vergleichbar
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstorganisation, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Begeisterung für wissenschaftliche Arbeit
- Bereitschaft, sich in neue Themen einzuarbeiten und
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Florian Mertens (Tel.: 03731-393737; Sekretariat: Paula.Trautzold@chemie.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Der Bewerber (m/w/d) muss die Einstellungs Voraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (176/2021)** sind bis zum **07.09.2021** zu richten an:

**TU Bergakademie Freiberg, Dezernat für Personalangelegenheiten, 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>